

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-1	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich Stempeda
Flächengröße der BE (in ha):	0.93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Stempeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 4 236/1,241/4,241/6,490/237,491/238,492/239,493/240 Flur 5 7/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächt- igungen	Gesamt- bewer- tung	
10091	3180*	Temporäre Karstseen und -tümpel	C		C	C	G2bisG5_39863, G6_8162, G6_8163

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächt- igungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 13.07.2013	Ausgangszustand: "Krebsbachsumpf", Komplex aus Sickerquellen, Hochstauden, Röhricht und Weidengebüsch in sehr flacher Mulde, zonierungsartiger Vegetationsgradient teilweise erkennbar, kein stehendes Wasser, keine Gewässerstrukturen; nach Gutachten INGENIEURBÜRO VÖLKER (2004): "Seen im Karst als Lebensraumtypen 3180 und 3190" ein Lebensraumtyp 3180

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 3180: temporär wasserführende Karsthohlformen mit natürlichen Schwankungen des Karstwasserspiegels und charakteristischer Vegetationszonierung

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
60001	10091	Schließung/Entfernung von Gräben, Prozessschutz	0.93	1.7.2.	Schließung/ Entfernung von Gräben	-	k	einmalig		
				15.1.1.	Unbegrenzte Sukzession	-	k	fortlaufen d		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Abstimmung in PAG
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-2	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich Stempeda
Flächengröße der BE (in ha):	0.40
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Stempeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 5 1/2 Flur 1 121

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10086	8210 - 90%, 8160* - 10%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	A	B	A	
10086	8210 - 90%, 8160* - 10%	8160*, Kalkschutthalden	A	B	B	B	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 05.06.2013	Ausgangszustand: Komplex aus LRT 8210 und 8160*, "Paradefelsen" im FFH-Gebiet: bis 20 m hoher, langgezogener Komplex aus reich strukturierten Gipsfelsen, kleinen dazwischenliegenden Blaugras-Herden und kleinen Schuttfluren am Felsfuß; gut belichtete, artenreich Felspartien neben einigen stärker beschatteten mit Zerbrechlichem Blasenfarn; Vorkommen von Felsen-Schaumkresse im gesamten Bereich, im Westen neben Sumpferzblatt auch wiederangesiedelte Fettkräuter in einem kleinen Felsbereich (alle Arten RLT 2); schmale Schuttfluren am Felsfuß häufig von Laub/Humusaufgaben überdeckt, rel. wenige Bereiche offen, mit Blasenfarn, Ruprechtsfarn und -kraut und Blaugras
-------------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes der LRT 8210 und LRT 8160*: reich gegliederter Felsbereich mit mind. 2 Arten und geringer Beschattung sowie natürliche oder naturnahe, hängige, festliegende bis schwach rutschende Halde, waldfrei, mit Pflanzenarten der Kalkschutthaldengesellschaften, mind. 50 m² groß, mind. 1 charakteristische Gefäßpflanzen- od 2 charakteristische Moosarten oder 3 charakteristische Kryptogamenarten.

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs Maßnahme LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50046	10086		Entbuschung/Entkusselung	0.4	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf	
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
-										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
-										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-3	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich Stempeda
Flächengröße der BE (in ha):	0.08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Stempeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 5 1/2 Flur 1 112/1,117/1,121,122/1,125/1,128/1,146,171/3,173/1,177,183/1,187/1,189/1,193/1,196/1,198,305/202,320/ 221,321/222,322/223,323/224,324/225

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10089	6430 - 65%, 3260 - 35%	6430, Feuchte Hochstauden-Fluren	A	C	A	B	G2bisG5_39896, G6_8202	
10089	6430 - 65%, 3260 - 35%	3260, Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	B	B	G2bisG5_39896, G6_8202	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:	04.01.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
40001	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
40002	6481	Westgroppe	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 13.07.2013	Ausgangszustand:als Teichauslauf beginnender, gut strukturierter Bachlauf mit viel Pestwurz und weiteren Hochstauden (LRT 6430), im Bach viel Berle

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 3260 bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6430: Fließgewässer mit naturnaher Ausbildung des Bachbetts und der Ufer und flutender Wasservegetation; Staudenfluren überwiegend feuchter Standorte an strukturreichem Bach/Fluss, geringe Gehölzbedeckung und höchstens mäßiger Anteil an Neo- und Nitrophyten	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313K01,DETHLIGL44313K07,DETHLIGL44314F03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat								
70015	10089	40001 40002	1.54	4.4.5.2.	Beseitigung von Sohlbefestigungen/Schwellen	-	k	einmalig		
				4.4.7.	Minimierung des Sedimenteintrages	-	k	fortlaufend		

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
70016	10089	40001 40002	Rückbau von Querverbauungen; Minimierung des Sedimenteintrages im Zuge der Auslandung des oberhalb gelegenen Stausees	1.5	4.4.5.2.	Beseitigung von Sohlbefestigungen/ Schwellen	-	k	einmalig		
					4.4.7.	Minimierung des Sedimenteintrages	-	k	fortlaufen d		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
50047	10089	40001 40002	Mahd alle 2-3 Jahre zur Verhinderung der Verbuschung mit Terminvorgabe	0.08	1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	-	k	alle 2-3 Jahre		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung in PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-6	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich Steigerthal, Bereich Mittelberg
Flächengröße der BE (in ha):	26.15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal, Stempeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 149,150,151,152,153,154,211,219,220,221,222,223,267,269,271,272,273,274,276/2,419/135

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10080	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_46404	
10083	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_46408	
10084	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_46408	
20081	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46404	
20082	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46404, G2bisG5_47103	
20085	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46408	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 05.06.2013	Ausgangszustand: Glatthafer-Wiese bzw. Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit hoher Nährstoffzeiger-Deckung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6510: arten- und strukturreiches, extensiv genutztes Grünland

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIGL44313I08, DETHLIGL44313I09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung											
Maßnahme	IDs LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Perio-dizität	För-derung	Kosten (Euro)
60014	10083		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.09	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
60015	10080		zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.34	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
70008	20085		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.97	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
70009	20082		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.27	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
70010	20081		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.48	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
50040	10084		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	1.09	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Rüdigsdorf, 08.09.2014

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-7	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Singerberg nordnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	2.49
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 113,114,115,116,117,258,259,261,262,418/112,96,97

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10013	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	A	C	C	G2bisG5_46430
20014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					A421_2985, A422_2985, A423_2984, G2bisG5_46430

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: innere Bereich "Trespenwiese" mit Arten des LRT 6510, kleine Teile randlich auch mit Glatthafer und Flaumhafer; SO-Teil mager, sonst rel. nährstoffreich mit deutlichem Anteil an Löwenzahn und Knäuelgras, äußere Bereich: Glatthaferwiese mit zu hoher Nährstoffeiger-Deckung und artenarm

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Wiederherstellung und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6510: arten- und strukturreiches, extensiv genutztes Grünland

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL44313H08,DETHLIGL44313I03,DETHLI~W44313J01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
60016	10013	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.7	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
70011	20014	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	1.79	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Rüdigsdorf, 08.09.2014										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
alle										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-8	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Singerberg nordnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	2.40
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 108,109,110,260,262 Flur 2 12,169,170

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10015	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	C	B	G2bisG5_46430, G2bisG5_52690, G6_8216	
10017	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_46430	
20018	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46430	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: Glatthafer-Flaumhaferwiese mit einigen Arten der Halbtrockenrasen; am N-Rand Übergang zu solchem; guter Zustand, krautreich, aber im Westen ein Teilbereich mit hoher Nährstoffzeiger-Deckung, sonst nur mäßig Knäuelgras, südwestliche Bereich der Fläche LRT 6210 mit mesophil tendierenden Fliederzwenkenrasen mit Tendenzen zur Glatthaferwiese, mäßiger Schlehenaufwuchs

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6510 bzw. Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6210: arten- und strukturreiches, extensiv genutztes Grünland artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313H07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Perio-dizität	För-derung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs- vorschlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
60005	10017	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte-/Triftweide; Optional: Umtriebsweide; OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	0.36	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
70012	20018	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.66	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs- vorschlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50042	10015	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	1.38	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Rüdigsdorf, 08.09.2014

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-9	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Singerberg nordnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 2 12,170

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10016	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_46430, G6_8205

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: großteils ungenutzter Straßenböschungsbereich mit viel Aufrechtem Ziest und teils hoher Schlehendeckung; sonst wenig beeinträchtigt

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313H07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50022	10016	Entbuschung/Entkusselung; Mahd mit Abräumen	0.09	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	mind. 1x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Rüdigsdorf, 08.09.2014
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-10	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Singerberg nördlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	3.24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 104,106,108,109,110,113,259,260,261,409/105,410/105,418/112 Flur 2 12,168,169,7,8

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10010	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	A421_2984, A421_2985, A422_2984, A422_2985, A423_2983, A423_2984, G2bisG5_41683, G2bisG5_46430, G2bisG5_52690, G6_8212, G6_8216
10011	6240* - 90%, 6110* - 10%	6240*, Steppenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_46430, G6_8212
10011	6240* - 90%, 6110* - 10%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	A	B	B	G2bisG5_46430, G6_8212
10012	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_46430, G6_8212

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: schwach verfilzter Fiederzwenkenrasen mit pionierassen in offenen Bereichen, mit punktuell anstehenden Fels und Flechten, prioritärer LRT 6210* mit 4 Orchideen (Bienen- und Insekten-Ragwurz, Braunrote Sitter, Händelwurz)
-------------------	---

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhaltung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210* bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %, orchideenreich; im Komplex mit strukturreichem Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten.

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL44313H08,DETHLIAL44313H10,DETHLIGL44313H07,DETHLIGL44313I03,DETHLI~W44313H01,DETHLI~W44313H05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50002	10011	Erstpflge: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflge: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Terminvorgabe (optimal: Hüte-/Triftweide; optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Beweidung mit ausgewählten Rinderrassen (Umtriebsweide) mit Terminvorgabe	0.21	1.2.2.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		
50019	10012	Erstpflge: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflge: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte-/Triftweide; Optional: Umtriebsweide	0.53	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
50035	10010	Erstpflge: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflge: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Terminvorgabe (optimal: Hüte-/Triftweide; optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Beweidung mit ausgewählten Rinderrassen (Umtriebsweide) mit Terminvorgabe	2.49	1.2.2.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Rüdigsdorf, 08.09.2014										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
alle										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-11	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Singerberg nördlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	9.29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Buchholz, Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 2 1,10,11,164,165,166,167,168,170,2/1,2/2,228/4,3/1,3/2,7,8,9

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10001	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_46430
10002	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_46430, G2bisG5_52700, G6_8216, G6_8217, G6_8224, G6_8228, G6_8229
10003	6240*	Steppenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_41683, G2bisG5_46430, G6_8228
10004	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_46430
10005	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_46430, G2bisG5_52700, G6_8219, G6_8220
10006	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	A421_2984, A422_2984, A423_2983, G2bisG5_46430, G2bisG5_52700, G6_8216
10007	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	A421_2984, A422_2984, A423_2983, G2bisG5_41683, G2bisG5_46430, G6_8216
10009	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	A421_2984, A422_2984, A423_2983, G2bisG5_41683, G2bisG5_46430, G2bisG5_52700, G6_8216
20008	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_41683, G2bisG5_46430, G6_8216

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: Glatthaferwiese, mäßig bis stark verbuscht, mit Arten der Halbtrockenrasen bzw. fliederzwenkenrasen mit mäßiger bis starker Verbuschung, z. mit mesophilen tendenzen, im SO Orchideen (aber nicht prioritärer LRT) bzw. LRT 6240* als Bereich mit punkutellen Vorkommen bzw. keinen Herden von Pfriemengras; stark bewegtes Relief mit Hügeln und kleinen (Auslaugungs-?)Mulden; viel Dänischer Tragant; kleinere lückige Stellen, teils mäßige Streuauflagen
-------------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung von LRT 6110*, 6210, 6240* und 6510: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 im Kopmplex mit arten- und strukturreichem, extensiv genutztem Grünland sowie strukturreichen Felsbereichen mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL44313H10,DETHLIFH44313H07,DETHLIGL44313H05,DETHLIGL44313H07,DETHLIGL44313H09,DETHL I~W44313H01,DETHLI~W44313H02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
60006	10005	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte- /Triftweide; Optional: Umtriebsweide; OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	0.73	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
60007	10007	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte- /Triftweide; Optional: Umtriebsweide; OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	0.11	1.2.2.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
70013	20008	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) ODER Rinderbeweidung	1.36	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50023	10002	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte- /Triftweide; Optional: Umtriebsweide; OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	1.71	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
50038	10003	OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Terminvorgabe (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen mit Terminvorgabe	0.59	1.2.2.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
50039	10001	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) ODER Rinderbeweidung	3.17	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		
50043	10009	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) ODER Rinderbeweidung	1.13	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	2x jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50044	10006	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen: Optimal: Hüte- /Triftweide; Optional: Umtriebsweide; OPTIONAL: Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	0.33	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		
50045	10004	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.17	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
				1.2.8.1.	Rinderbeweidung mit ausgewählten Rassen	-	k	jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
08.09.2014, Rüdigsdorf										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
alle										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-12	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	1.24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 2 170,68/1,68/2,69/2 Flur 3 227/1,227/2,228/1,228/2,231/1,231/2,233/1,233/2,235,236,276/2,278,436/234

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10020	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_46392, G2bisG5_47354	
20019	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46392	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: Rotklee-reiche Glatthafer-Fuchsschwanz-Wiesenstorchschabel-Wiese; rel. viel Knäuelgras und Löwenzahn, nördliche Teil: viele Nährstoffzeiger

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6510: arten- und strukturreiches, extensiv genutztes Grünland

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313N01,DETHLIGL44313N02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Perio-dizität	För-derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70017	20019	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.63	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Perio-dizität	För-derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50041	10020	OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.61	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
				1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Rüdigsdorf, 08.09.2014										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
alle										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-13	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordwestabfall des Schellenbergs, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	1.54
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen, Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal, Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/1,143,2,258/1,39/1 Flur 2 170,69/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum:** 25.11.2016

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10021	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G6_8178
10022	8210 - 75%, 8160* - 10%, 6110* - 10%, 6210 - 5%	8210, Kalkfelsen und ihre Felspaltenvegetation	A	B	B	B	
10022	8210 - 75%, 8160* - 10%, 6110* - 10%, 6210 - 5%	8160*, Kalkschutthalde	A	B	B	B	
10022	8210 - 75%, 8160* - 10%, 6110* - 10%, 6210 - 5%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	B	B	B	
10022	8210 - 75%, 8160* - 10%, 6110* - 10%, 6210 - 5%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	
20024	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					
20026	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: LRT 6210: steiler, lückiger Blaugrasrasen; im Oberhangbereich mit Berg-Reitgras, im unteren Bereich mit Sumpferzblatt; mit einem kleinen Felsen (eigene Nummer); mit Birkenaufwuchs und im unteren Bereich mit Fichtenkeimlingen bzw. lichter Wald-/Schwarzkieferbestand mit Trockenrasen-Potenzial, mit komplexer Fels-Pionierrasen-Trockenrasen-Bereich; bis über 20 m hohe Felswände, teils blockig-plattig verwitternd, teils glatt-bauchig, mit größeren Spalten und Überhängen, an NW-exponiertem Hang mit Expositionen von Süd bis Nord, häufig mit Blauschwingel und vereinzelt Gruppen/Einzelexemplaren der Mauerraute (LRT 8210) oder punktuell mit Therophyten, Gipskraut, Mauerpfeffer und Wundklee (LRT 6110), mit einigen Exemplaren des Schlangenäuglein; im Süden größere Schuttflur (8160), sonst kleinere Schuttbereiche in der Fläche verteilt; Felsbänder oder -plateaus mit Blaugras-Trockenrasen
-------------------	---

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210 bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 8210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % und reich gegliederter Felsbereich mit mind. zwei Arten und geringer Beschattung
--

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)											
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)											
Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70001	20026		Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.5	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		
70003	20024		Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.2	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		
Dauerpflege- und Nutzung											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50020	10021		Entbuschung/Entkusselung	0.37	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	nach Bedarf		
50048	10022		Entbuschung/Entkusselung	0.46	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
derzeit keine Nutzung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-14	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordwestabfall des Schellenbergs, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10025	8210 - 80%, 8160* - 20%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	C	B	G6_8178
10025	8210 - 80%, 8160* - 20%	8160*, Kalkschutthaldden	B	B	C	B	G6_8178

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: wellige, reich reliefierte Felswand mit kleiner Höhlung; stark beschattet; am Fuß mit schmaler, großteils gehölzbestandener Schuttfur; mit Ruprechtsfarn und Ruprechtskraut

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes der LRT 8160* und 8210: natürliche oder naturnahe, hängige, festliegende bis schwach rutschende Halde, waldfrei, mit typischen Pflanzenarten der Kalkschutthaldengesellschaften (Stipetalia calamagrostis), mind. 50 m² groß, mind. 1 charakteristische Gefäßpflanzen- oder 2 charakteristische Moosarten oder 3 charakteristische Kryptogamenarten.bzw. reich gegliederter Felsbereich mit mind. zwei Arten und geringer Beschattung	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50052	10025	Entbuschung/Entkusselung mit bestimmten Turnus	0.01	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-15	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Schellenberg, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	8.61
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/1,1/2,30/1,31/1,32/1,39/1,43/1,44/1,45/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10027	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	A	B	G2bisG5_41669, G2bisG5_46379
10028	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	G2bisG5_41669, G2bisG5_46379, G6_8173, G6_8174
10029	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	G2bisG5_46379, G6_8165
10030	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_46379
10031	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_41669, G2bisG5_46379
10033	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_46379
10034	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_46379
10035	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46379
20032	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_46379

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: LRT 6210: meist Fliederzwenken-Rasen mit mäßiger bis starker Verbuschung, z.T. Arten des mesophilen Grünlands, LRT 6510: genutzt, mit Nährstoffzeigern, gemähte Flaumhaferwiese mit Glatt- und Goldhafer, in weniger Bereichen deutlich Aufrechte Trespe (v.a. am NO-Rand), in anderen Knäuelgras
-------------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210 bzw. Erhalt und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6510 bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110* : arten- und strukturreiches, extensiv genutztes Grünland im Komplex mit artenreichen, kurzrasigen, stellenweise lückigen Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % sowie strukturreichem Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH44313N01,DETHLIFH44313N02,DETHLIFH44313N03,DETHLIGL44313N24
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmenbeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
60004	10028		Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte- /Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.17	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
60008	10029		Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte- /Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.4	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
60009	10030		Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte- /Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.15	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf		
60017	10031		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	6.35	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
70014	20032		OPTIMAL: zweischürige Mahd (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitmahd 10-12 Wochen nach Erstmahd); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd)	0.84	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	-	k	jährlich		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50003	10035		OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIMAL: Mähweide mit Nachbeweidung, bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung frühestens 10 Wochen nach Erstmahd)	0.14	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
bei Mähweide Einbeziehung der Fläche in Beweidung											
50021	10027		OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.19	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
50027	10033		Erstpflge: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.27	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
50028	10034		Erstpflge: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mähweide mit Nachbeweidung oder Mahd mit Terminvorgabe (bis Ende Mai Erstmahd, Zweitnutzung 10-12 Wochen nach Erstmahd) oder Schafbeweidung	0.09	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.2.3.	Schafbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Rüdigsdorf, 08.09.2014

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

alle

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-16	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südabfall Schellenberg, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10037	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46367, G6_8158
10038	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46367, G6_8158

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: lückiger Blaugrasrasen mit hoher Gehölzdeckung oberhalb eines Pionierrasens lückiger Blaugrasrasen mit hoher Gehölzdeckung oberhalb eines Pionierrasens bzw. stark lückiger Bleichschwingel-Gipskraut-Bestand mit kleinem Felsen; Tendenz zum Trockenrasen; viel Skabiosen-Flockenblume, randlich Schwarz-Kiefern, in der Fläche schon stärker verbuscht, Waldrebe wächst ein

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6110* und des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % im Komplex mit strukturreichem Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten.

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat									
50012	10038	selektives Zurückdrängen von Konkurrenzpflanzen (hier: Waldrebe)	0.01	11.9.1.	Beseitigung von Konkurrenzpflanzen	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50025	10037		Entbuschung/Entkusselung	0.01	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf	
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-17	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südabfall Schellenberg, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10036	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46367, G6_8158

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: vollkommen beschatteter, bis 3 m hoher strukturarmer Felsen; sehr wenig Schutt am Felsfuß

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50011	10036	Entbuschung (beschattende Gehölze am Felsfuß)	0.02	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-18	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südabfall Schellenberg, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10040	8210 - 50%, 6110* - 50%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	C	B	C	C	G2bisG5_46367, G6_8158
10040	8210 - 50%, 6110* - 50%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	C	C	G2bisG5_46367, G6_8158

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: teils schon verwitterter/vererdeter Felsbereich mit mosaikartigem Komplex aus Fels- und Pionierrasen, beschattet und hohe Gehölzdeckung, teils Tendenz zum Trockenrasen

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
60002	10040	Entbuschung/Entkusselung	0.	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-19	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südabfall des Schellenbergs, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen, Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 1/3,30/1,38/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10042	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46367, G6_8158
10043	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	
20044	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen					

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: lichter Wald-/Schwarzkieferbestand mit Trockenrasen-Potenzial bzw. reich strukturierter und reliefierter Felsen mit Blaugras, Bleichschwengel, teils Mauerpfeffer und Gipskraut

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 8210 und 6110*: reich gegliederter Felsbereich mit mind. zwei Arten und geringer Beschattung bzw. strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
70002	20044	Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.66	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50009	10042	Freistellung von Gehölzen	0.02	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	turnusmäßig, nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50018	10043	Entbuschung/Entkusselung (Kiefern entnehmen)	0.03	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-20	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südostabfall des Schellenbergs, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.53
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 30/1,38/1,47/1,48/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10045	6110* - 95%, 8210 - 5%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	A	C	B	G2bisG5_46368, G6_8157
10045	6110* - 95%, 8210 - 5%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	A	B	G2bisG5_46368, G6_8157
10046	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	B	A	G2bisG5_46368, G6_8157
10047	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	B	B	B	G2bisG5_46368, G6_8157

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: Blaugras- bzw. Blauschwingelrasen mit mäßigem Verbuschungsgrad, z.T Felsen anstehend mit Mauerpfeffer, Gipskraut, Berglauch und Wundklee
-------------------	---

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110* und LRT 6210: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten und artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313N21
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50008	10047	Entbuschung/Entkusselung	0.	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf	

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50010	10045		Entbuschung/Entkusselung	0.13	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf	
50024	10046	Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide)	0.4	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Rüdigsdorf, 08.09.2014										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
alle										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-21	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Südostabfall des Schellenbergs, NO-Rand Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 30/1,38/1,44/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10048	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_46368, G6_8157
10049	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	C	B	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: Fiederzwenken-Blaugrasrasen-Brache mit reich strukturiertem Relief; mit Schwarz-Kiefern und mäßiger Verbuschung; Fläche reicht bis nördlich des Wegs bis an einen Felsen heran, hier Birken, Zitterpappeln und Fichten, im Norden senkrechter, mäßig strukturierter Gipsfelsen, Westteil halbschattig, Ostteil beschattet, hier an einer Stelle wenig Mauerraute; süd- bis westexponiert; ca. 1-2 m breiter (Nicht-LRT-)Schuttstreifen am Fuß

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt ds günstigen Erhaltungszustandes der LRT 6210 und 8210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % und reich gegliederter Felsbereich mit mind. zwei Arten und geringer Beschattung

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50026	10048	OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.13	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
50051	10049	Entbuschung/Entkusselung mit bestimmten Turnus	0.01	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-22	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	ostnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.46
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 41/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10050	8210 - 70%, 8160* - 30%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	G2bisG5_46371, G6_8160	
10050	8210 - 70%, 8160* - 30%	8160*, Kalkschutthalde	B	C	B	B	G2bisG5_46371, G6_8160	
10051	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	C	G2bisG5_46371, G6_8160	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 04.06.2013	Ausgangszustand: lückiger Blaugras-Bergreitgras-Rasen mit Bleichschwingel und Gipskraut oberhalb/neben einem Gipsfelsen; hohe Wald-/Schwarzkiefer-Deckung im komplex mit mäßig strukturreichem Gipsfelsen mit spärlichem Bewuchs; bewegte Grus-reiche Schuttfurflur am Felsfuß, deren N-Teil verbuscht und beschattet, mit Blaugras und Ruprechtskraut

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110* im Komplex mit LRT 8160* bzw. Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % bzw. strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat									
60010	10051	OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.38	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50055	10050		Entbuschung/Entkusselung mit bestimmten Turnus	0.08	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	nach Bedarf	
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-23	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	ostnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 41/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10053	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	A	B	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: stark lückiger Gipskraut-Bleichschwingel-Bestand mit anstehendem Gips, mit wenig Heidekraut und Cladonien und einigen Kiefern-Keimlingen; zwischen Eichenwald
-------------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten.

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50013 10053	Entbuschung/Entkusselung	0.05	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-24	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	ostnordöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	1.46
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 1 41/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10052	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	B	A	G2bisG5_46374, G6_8168
20054	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_46374, G6_8168

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: zentraler Bereich graslienenreicher, lückiger Schwarzkiefernbestand, daran nach Norden anschließend Blaugras-Graslienenrasen; SW-Ende kürzlich entbuscht, teils Wiederaufwuchs, sonst teilweise saumartig und mit Sommer-Brandknabenkraut und Abbiss-Pippau

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt und Entwicklung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70005	20054	Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.75	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50036	10052	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Terminvorgabe (optimal: Hüte-/Triftweide; optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mahd mit Abräumen und Terminvorgabe	0.71	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
				1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-25	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal, Bereich Breitenberg/Schinderkopf
Flächengröße der BE (in ha):	1.79
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 1/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum: 25.11.2016**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10060	8210 - 50%, 6110* - 50%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	
10060	8210 - 50%, 6110* - 50%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	
10062	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	
10063	8210 - 90%, 8160* - 10%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	C	B	
10063	8210 - 90%, 8160* - 10%	8160*, Kalkschutthalde	B	B	B	B	
10064	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	B	C	B	
10065	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	
10066	8210 - 90%, 8160* - 10%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	
10066	8210 - 90%, 8160* - 10%	8160*, Kalkschutthalde	B	B	C	B	
20061	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II **Datum:**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: lichter Wald-/Schwarzkiefern-Bestand mit Potenzial zum Trockenrasen mit eingelagerten LRT 6110*, 8160* und 8210, alter Gipsabbau (senkrechter Felsen), z.T offener Boden mit Pionierrasen
-------------------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Erhalt und Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210 bzw. Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6110* bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 8210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % mit Vorkommen strukturreicher Felsbereiche mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
70004	20061	Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung; OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	1.59	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig		

Dauerpflege- und Nutzung

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50029	10062	OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.05	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
50030	10065	Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung; Beseitigung von nicht org. Ablagerungen; OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.02	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig		
				1.11.3.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	-	k	einmalig		
50034	10064	Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung; OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen (optimal: Hüte-/Triftweide, optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.03	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind. 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig		
50049	10063	Entbuschung/Entkusselung	0.06	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
50054	10066	vorgelagerte Gehölze entnehmen	0.01	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	turnusmäßig, nach Bedarf		
50061	10060	Entbuschung/Entkusselung	0.03	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-26	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.59
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 1/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10059	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	
20058	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: lichter Waldkiefern-Bestand mit Potenzial zum (Halb-)Trockenrasen, innerhalb dessen grusiger Bereich mit viel offenem Boden, steil so-exponiert, mit Blaugras durchsetzt, einige Waldkiefern und Haseln und mit wenig Waldrebe

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210 bzw. Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 % und strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
70007	20058	Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.58	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50017	10059	Kiefern und Hasel entnehmen	0.01	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	turnusmäßig, nach Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
keine derzeitige Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-27	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal, Bereich Breitenberg/Schinderkopf
Flächengröße der BE (in ha):	0.73
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal, Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 5 145 Flur 3 523/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10067	8210 - 70%, 8160* - 30%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_46361, G6_8147	
10067	8210 - 70%, 8160* - 30%	8160*, Kalkschutthalden	B	C	C	C	G2bisG5_46361, G6_8147	
10068	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	C	G2bisG5_46361, G6_8147	
20069	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_46361, G6_8147	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 17.07.2013	Ausgangszustand: Blaugras-Grasliienrasen mit noch rel. locker stehenden Schwarz- und Waldkiefern (wohl <70% Deckung) oberhalb eines offenen Gipsstreifens; hangaufwärts folgen dichter stehende Kiefern (E-Fläche), randlich (westlicher Bereich) lockerer, senkrechter bis schräg anstehender Gips mit schmaler Schuttflur am Hangfuß; Felsbereich spärlich bewachsen, v.a. Blaugras und Bleichschwingel; Schuttflur mit wenig Blaugras und Ruprechtskraut, teils stark beschattet und mit Gehölzen bestanden, vom Weg aus wachsen Brennesseln und Quecken ein

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung											
Maßnahme	IDs LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
	60012	10068	Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.23	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		
	70006	20069	Vollständige Beseitigung der Gehölze	0.42	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50060			Entbuschung/Entkusselung	0.05	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf	
50060	10067		Entbuschung/Entkusselung	0.02	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	m	einmalig, Wiederho- lung n.Bedarf	
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-28	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 647/524

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10070	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: nur sehr vereinzelt mit Heidekraut und Bleichschwengel und Cladonien bewachsener (Gips-)Rohboden, nur im oberen Bereich einige Seggen-Horste, wenig Gipstrkraut und kleines Habichtskraut und eine kleiner Bergreitgras-Herde, sonst locker mit jungen Birken bestandener Rohboden, teils Rohhumus auflage; Heide-Initialstadium; in der oberen (Ost-) Ecke mit Sitzbank

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6110*: strukturreicher Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
60003	10070	Entbuschung/Entkusselung	0.03	1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	einmalig, Wiederholung n.Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-29	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 501,502,647/524

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10072	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	C	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: teilweise lückiger Fiederzwenken-Blaugrasrasen mit einigen jungen Lärchen und Faulbaum-, Kornelkirschen- und Kreuzdornaufwuchs; zwischen Wald kaum noch zugänglich

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat									
60011	10072	Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.18	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-30	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 489,490,491,492,493,494,496/1,497,498,499,622/495

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10071	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	B	A	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: Schwalbenwurz-reicher Grasliienrasen mit viel Bayerischem Vermeinkraut und vielen RL-Arten, darunter Sommer-Brandknabenkraut und Einfache Wiesenraute, Weißes Fingerkraut, Färber-Meier, Diptam; mit kleinen Hügels reliefierte, sw-exponierte Waldlichtung, punktuell größere Kiefern, Lärchen, Birken(gruppen); sehr artenreich, teilweise saumartig und größtenteils in gutem Zustand, nur unterer Bereich mäßig vergrast, hier auch beschattet durch angrenzenden Wald; Gebüschaufwuchs niedrig und punktuell

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210*: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %; mit Vorkommen bemerkenswerter Orchideen

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT									
50037	10071	Erstpflege: Entbuschung/Entkusselung; Dauerpflege: OPTIMAL: Beweidung mit Schafen und Ziegen mit Terminvorgabe (optimal: Hüte-/Triftweide; optional: Umtriebsweide); OPTIONAL: Mahd mit Abräumen und Terminvorgabe	0.42	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	2x jährlich		
				1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	-	k	mind 2x jährlich		
				1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	-	k	mind 2x jährlich		
				1.2.5.3.	Umtriebsweide	-	k	mind 2x jährlich		
				1.2.8.5.	Mischbeweidung	-	k	mind 2x jährlich		
				1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	2x jährlich		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe										
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
derzeit keine Nutzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-31	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Nordhausen, Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Steigerthal, Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 5 145,146 Flur 3 532/3,647/524

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10076	6110* - 80%, 6210 - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_46351, G6_8136	
10076	6110* - 80%, 6210 - 20%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	B	B	B	G2bisG5_46351, G6_8136	
10077	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B		
10078	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B		

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II						Datum:	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 18.07.2013	Ausgangszustand: Blaugrasrasen mit Kiefern(gruppen) und mehr oder weniger steiler Bleichschwingel-Gipskrautrasen, punktuell schon viel Blaukraut und Erdsegge, deswegen geringer Anteil an LRT 6210 kartiert; noch stark lückig; in N Bereich mit dichtem Gebüschaufwuchs (Berberitze) und junge und alte Schwarz- und Waldkiefern

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
Erhalt des günstigen Erhaltungszustandes des LRT 6210 und LRT 6110*: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %, mit struktureichem Felsbereich mit Vorkommen von Pioniervegetation mit hoher Deckung von Moosen oder Gesteinsflechten	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
50014	10076		vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.25	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	einmalig, Wiederho- lung b.Bedarf		
50015	10077		Kiefern entfernen	0.01	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	turnusmä- ßig, nach Bedarf		
50033	10078		Vollständige Beseitigung der Gehölze/Rodung	0.2	1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	-	k	nach Bedarf		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
derzeit keine Nutzung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-32	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 38

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10055	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: lückiger Grasliien-Blaugrasrasen, buckelig-wellig, teils steil süd-exponiert; mit Waldkiefern locker bestanden, sonst nur vereinzelt Gebüschaufwuchs; im oberen (nördlichen) Teil vergraster Fiederzwenkenrasen mit Blaugras und Schwalbenwurz; wohl ehemaliger Abbau-Bereich

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT Habitat									
50031	10055	Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.85	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-33	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.55
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 108,38,44,45,590

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10056	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: vergraste Fiederzwenken-Wiesenhaferfläche, teilweise mit locker stehenden Wald- und Schwarzkiefern, sonst nicht/kaum verbuschet; leicht bewegtes Relief, randlich kleine Hügel, durch Wiesenhafer-Horste auch bultig; mäßig viel Knäuelgras, randlich auch Brombeeren und Klettenlabkraut und Brennessel; viel Baldrian und mit rel. großem Bestand der Einfachen Wiesenraute; weitere RL-Arten: Echter Steinsamte, Färber-Meier, Gipskraut

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Erhalt des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50032	10056	Entbuschung/Entkusselung, Mahd mit Abräumen	0.55	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-34	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Steigerthal
Flächengröße der BE (in ha):	0.55
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Urbach (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Urbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 3 100,101,103,104,105,106,107,108,109,627/102,628/102,96/1,99

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum:	25.11.2016	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10057	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II					Datum:		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 22.06.2013	Ausgangszustand: mit kleinen Mulden reliefierte, ruderalisierte Fiederzwenkenbrache mit Herden von Weidenblättrigem Alant und Brombeere, rel. viel Knäuelgras; mit Einfacher Wiesenraut und wenig Abbiss-Pippau (beide RLT 2); locker mit Wald- und Schwarz-Kiefern bestanden; randlich Giersch und Brennessel, diese auch in den Wiesenrauten-Herden

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustand des LRT 6210: artenreicher, kurzrasiger, stellenweise lückiger Halbtrockenrasen mit Verbuschungsgrad von maximal 10 %

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60013	10057	Entbuschung/Entkusselung; Mahd mit Abräumen	0.55	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	-	k	nach Bedarf		
				1.9.5.	Entbuschung/ Entkusselung mit bestimmtem Turnus	-	k	nach Bedarf		

Dauerpflege- und Nutzung										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Förderung	Kosten (Euro)
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
derzeit keine Nutzung
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 14.12.2016	Bearbeiter	Büro RANA
-------------------------	--	-------------------	---------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 8-35	FFH-Gebiet:	NSG Alter Stolberg
	EU-Code:	4431-305
	Thüringen-Nr.:	8

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Abschnitt des Krebsbaches zwischen Iberger Stausee und Ortslage Stempeda
Flächengröße der BE (in ha):	1.54
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Herrmannsacker,Nordhausen (Landkreis Nordhausen)
Gemarkung(en):	Stempeda
Flur(en) / Flurstück(e):	Flur 5 1/2 Flur 1 112/1,117/1,121,122/1,125/1,128/1,146,171/3,173/1,177,183/1,187/1,189/1,193/1,196/1,198,305/202,320/ 221,321/222,322/223,323/224,324/225

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum:	25.11.2016
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach BfN				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10089	6430 - 65%, 3260 - 35%	6430, Feuchte Hochstauden-Fluren	A	C	A	B	G2bisG5_39896, G6_8202	
10089	6430 - 65%, 3260 - 35%	3260, Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	B	B	G2bisG5_39896, G6_8202	

Pflanzen- und Tierarten der FFH-Richtlinie nach Anhang II							Datum:	04.01.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach BfN				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
40001	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
40002	6481	Westgroppe	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum: 15.10.2014	Ausgangszustand: Strukturreicher Gewässerabschnitt, der jedoch insbesondere im Oberlauf eine starke Ablagerung von Feinsediment im Sohlsubstrat aufweist.

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Aufwertung des Habitates von Bachneunauge und Groppe

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL44313K01,DETHLIGL44313K07,DETHLIGL44314F03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	
aktuelle Förderung (KULAP / NALAP)	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung												
IDs		Maßnahme LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT											
70015	10089	40001 40002		Rückbau von Querverbauungen; Minimierung des Sedimenteintrages im Zuge der Auslandung des oberhalb gelegenen Stausees	1.54	4.4.5.2.	Beseitigung von Sohlbefestigungen/ Schwellen	-	k	einmalig		
						4.4.7.	Minimierung des Sedimenteintrages	-	k	fortlaufen d		
70016	10089	40001 40002		Rückbau von Querverbauungen; Minimierung des Sedimenteintrages im Zuge der Auslandung des oberhalb gelegenen Stausees	1.5	4.4.5.2.	Beseitigung von Sohlbefestigungen/ Schwellen	-	k	einmalig		
						4.4.7.	Minimierung des Sedimenteintrages	-	k	fortlaufen d		

Dauerpflege- und Nutzung											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	För- derung	Kosten (Euro)
Maßnahme	LRT	Habitat									
50047	10089	40001 40002	Mahd alle 2-3 Jahre zur Verhinderung der Verbuschung mit Terminvorgabe	0.08	1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	-	k	alle 2-3 Jahre		
					1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	-	k	jährlich		
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung in PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
alle											